



# Sammlung Theaterzettel

## Clavigo

**Goethe, Johann Wolfgang von**

**1899-01-11**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 11. Januar 1899.

44. Vorstellung im Abonnement B.

# Clavigo.

Dramenpiel in 5 Akten von Goethe.

Regie: Der Intendant.

## Personen:

Clavigo, Archivarius des Königs	Herr Senger.
Carlos, dessen Freund	Herr * * *
Beaumarchais	Herr Porth.
Maria Beaumarchais	Frl. Wittels.
Sophie Guilbert, geborene Beaumarchais	Frl. v. Rothenberg.
Guilbert, ihr Mann	Herr Ernst.
Buenos	Herr Steined.
Saint George	Herr Eichrodt.
Clavigo's Kammerdiener	Herr Peters.

\* \* \* **Carlos:** Herr **Maximilian Wilhelmi** vom Stadttheater in Straßburg als Gast.  
Diener. Leichenträger.

Der Schauplatz ist zu Madrid

Kasseneröffnung 7 Uhr. Anfang präzise  $\frac{1}{2}$  8 Uhr. Ende nach  $\frac{1}{2}$  10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

## Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.	Wage III. Rang, 1. Reihe	Wf. 2 — per Plat
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Wf. 5.— per Platz	1.20 " "
2., 3. u. 4. Reihe	4.50 " "	3.50 " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe	3.— " "	2.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	1.50 " "	
Wage I. Rang, 2. und 3. Reihe	1.— " "	
Wage II. Rang, 1. Reihe	3.— " "	
2. und 3. Reihe	2.50 " "	
		<b>Nicht nummerirte Plätze.</b>
		Stehplatz im Parquet
		2.50 " "
		Barriere
		1.50 " "
		Gallerieloge
		— 80 " "
		Gallerie
		— 40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der **Vorverkauf** der Eintrittskarten zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen findet jeweils von Montags, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- oder Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an **Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.**

**Auswärts** nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahn, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S. und Herr Wm. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 12. Januar 1899. 45. Vorstellung im Abonnement B.

## Das Rheingold.

Vorspiel zum „Ring des Nibelungen“ von Richard Wagner.

Anfang 7 Uhr.